

Informationen über die Hanfapotheke:

Originalnachricht der Hanfapotheke:

in Ihren Funktionen als ein Mitglied des Solidaritätskreises und als ein Vertrauensarzt der Hanfapotheke möchten wir Ihnen eine kurze Zwischenbilanz nach einem halben Jahr konkreter Arbeit zukommen lassen.

Vielleicht möchte der Solidaritätskreis teile davon öffentlichkeitswirksam nutzen.

- 29 Patienten haben bisher über einen Vertrauensarzt Zugang zur Hanfapotheke erhalten.
- Davon konnten 22 mindestens einmal über einen Spender mit Cannabis versorgt werden.
- Zur Zeit funktionieren 12 Patenschaften, in denen ein Spender die Versorgung eines Patienten verlässlich übernimmt, davon leisten 3 Spender jeweils 2 Patenschaften.
- 11 Patienten stehen zur Zeit unversorgt auf der Warteliste.
- Unter den Spendern gibt es eine erhebliche Fluktuation und teilweise geringe Verlässlichkeit, letzteres trifft auch für manchen Patienten zu.-

Die Abwicklung ist sehr kommunikationsaufwändig.

Man sieht, dass die Hanfapotheke weitere (zuverlässige/regelmäßige) Spender gebrauchen kann. Zusätzlich zu den u.g. Informationen ergänzt der Vertrauensarzt der Hanfapotheke, Dr. Franjo Grotenhermen, dass es sich grundsätzlich nur um Betroffene mit schweren Erkrankungen handelt, die sehr dankbar für diese Initiative sind.